

Departement Bau und Mobilität
Tiefbauamt

Stadt Winterthur



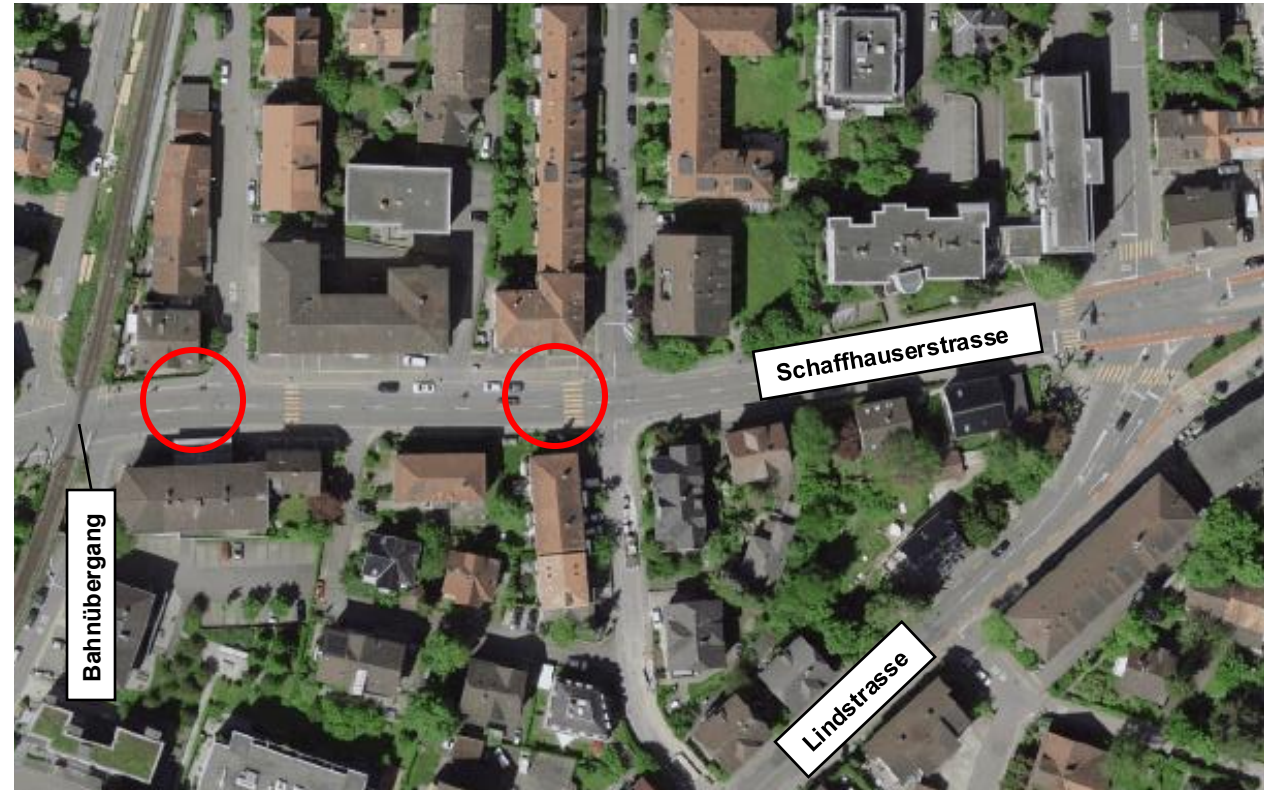
Sofortmassnahmen Schaffhauserstrasse

Veloführung in engen Querschnitten

Fachtagung Velokonferenz, 4. November 2025
Herbert Elsener

Ausgangssituation

- Kantonale Hauptverkehrsstrasse
- DTV: 8000 Fahrzeuge
- Geringer Schwerverkehrsanteil (2%)
- Temporegime: 50 km/h
- Wichtige Querungsstelle Fussverkehr: Schulweg
- Rückstau in beide Fahrtrichtungen Bahnüberführung und LSA Lindspitz
- Querschnitt: 9 m

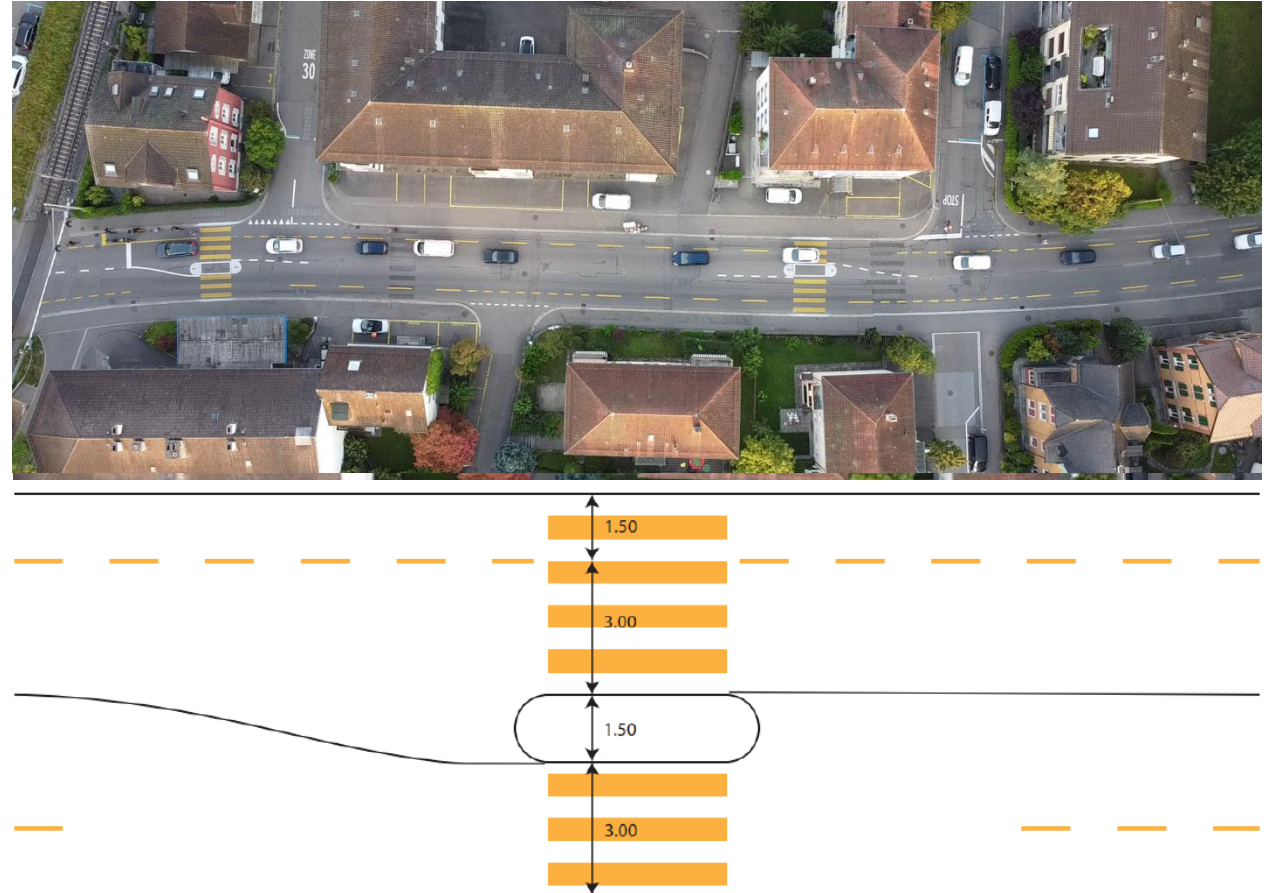


Sofortmassnahmen mit Herausforderungen

- Aufhebung seitliche Parkierung
- Markierung Velostreifen
- Markierung Fussgängerschutzinseln

Konflikte / kritische Situationen zwischen Veloverkehr und motorisiertem Individualverkehr

- Velos werden in Engstellen abgedrängt, Ausweichung auf Trottoir
- Rückstau blockiert Engstellen
- LKW benötigt gesamte Breite

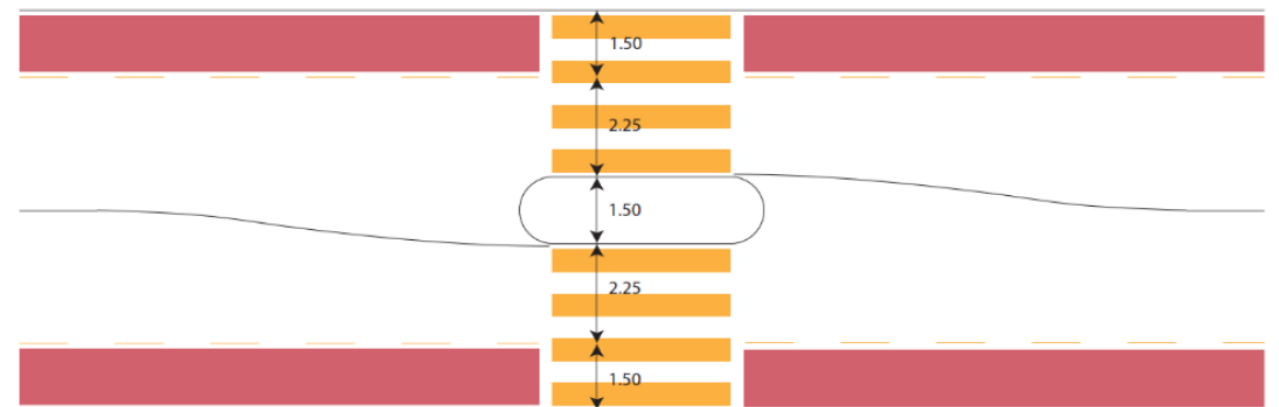


Anpassungen mit Monitoring

- Einmüttung Fussgängerschutzinsel
- Durchgehende Markierung der Velostreifen mit roter Einfärbung, trotz Unterschreitung der empfohlenen Mindestbreite in Engstellen von 4.25 m (2.75 m + 1.50 m)

Konflikte bezüglich Anzahl und Gefährdung deutlich reduziert

- An stehenden Fahrzeugen wird vorbeigefahren – auch mit Spezialvelos
- Fahrzeuge halten in der Regel die Spur und orientieren sich am Velostreifen
- Begegnungsfall LKW-Velo noch immer herausfordern – Engstelle wird jedoch frühzeitig erkannt



Erkenntnisse zu den einzelnen Elementen

- Frühzeitige **Leitlinie** führt zu einer mittigen Fahrweise innerhalb der eigenen Spur und verhindern seitliche Fahrzeugbewegungen in der Engstelle
- **Roteinfärbung** der Velostreifen verbessert die Erkennbarkeit der Engstelle – beidseitige Markierung ist jedoch zu empfehlen
- Randsteinabsenkung mind. 10 Meter vor der Engstelle zur Einrichtung eines **Fluchtraums**



Erkenntnisse zu den einzelnen Elementen

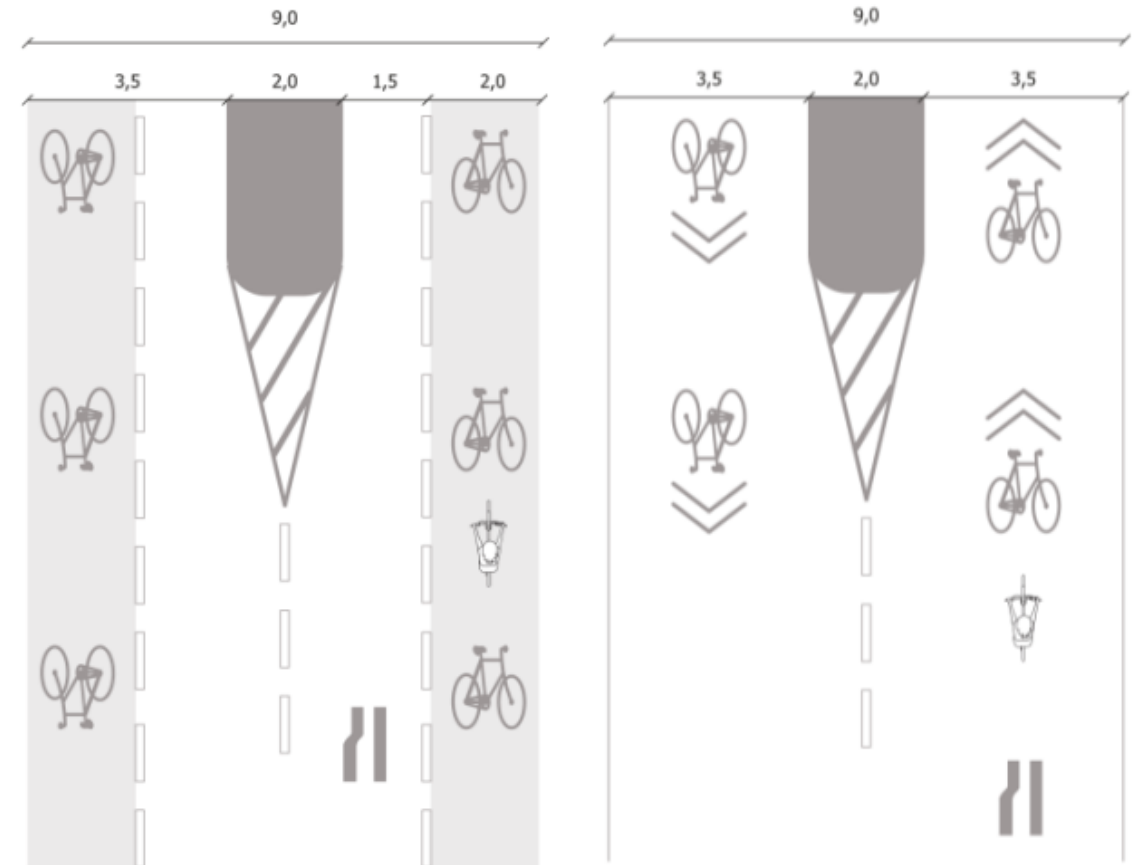
- Minimale **Velostreifenbreite** von 1.50 m darf auf keinen Fall unterschritten werden. Zusätzlicher Platz bei Kurven bevorzugt dem innenliegenden Velostreifen zuschlagen
- Bei **Fahrstreifenbreite** von 2.25 m fahren die meisten PkW in der eigenen Spur – auch im Rückstaufall wurde der Velostreifen nur selten blockiert
- **Fahrstreifenbreite** von 2.25 m aufgrund des minimalen Schwerververkehrsanteils möglich



Vergleich zur Handlungsempfehlung aus der Studie RADBEST

- Radfahrende sollen im Zulauf zur Engstelle nicht mehr überholt werden – Markierungen im Zulauf geben Hilfestellung
- Rad-Markierung im Bereich der Engstelle entgegen der Radbest Studie nicht durchgezogen – jedoch eingefärbt
- Bei mehreren aufeinanderfolgenden Querungen ist Tempo 30 im gesamten Abschnitt empfehlenswert

Ausblick: T30 ist mittlerweile rechtskräftig und wird in den kommenden Monaten umgesetzt.



Präsentation RADBEST - Sichere Radverkehrsführung bei Engstellen - Breakout Session CH, 23.01.2023

